
Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 SGB V
für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser



Berichtsjahr 2006

Klinik Feldafing GmbH
& Co. KG

Dr. Appelhans- Weg 6
82340 Feldafing

Vorwort

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,
liebe Patientinnen und Patienten,

das abgelaufene Geschäftsjahr 2006 war trotz umfassender und tiefgründiger Umstrukturierungen und Veränderungen, bedingt durch Gesetzesänderungen und politische Umgestaltungen im Gesundheitswesen, ein für die Klinik Feldafing erfolgreiches Jahr. Durch die kontinuierliche Fortentwicklung des im Jahr 2004 neu gesetzten Schwerpunktes Rheumatologie und des in 2005 aufgenommenen Schwerpunktes der Frührehabilitation sowie durch die intensive Kooperation mit der Orthopädischen Chirurgie München (OCM) und deren hoch spezialisierten Ärzten im Bereich orthopädische Chirurgie konnte die Klinik Feldafing diese Fachgebiete im Hause integrieren und etablieren.

Durch die Aufnahme der Rheumatologischen Komplexbehandlung steht seit Beginn des vergangenen Jahres ein wissenschaftlich fundierter und medizinisch, therapeutisch und pflegerisch erprobter Behandlungsansatz zur Verfügung, um chronisch rheumatologisch erkrankte Patienten optimal zu versorgen.

Auch der Bereich der Frührehabilitation, dessen Bedeutung unter Fachleuten unumstritten ist, wurde durch spezialisierte Einrichtungen erweitert. Den Heilungsprozess unserer Patienten können wir so mit fachlich höchster Kompetenz und einer modernen Ausstattung begleiten und optimieren.

Die Klinik Feldafing ist ein seit über 30 Jahren etabliertes Fachkrankenhaus für Innere Medizin in privater Trägerschaft. Seit je her legen wir Wert auf hohe Qualität – im medizinischen Bereich, aber ebenso in allen anderen Klinikangelegenheiten. Unser besonderes Anliegen ist die offene Kommunikation mit unseren Patienten, Angehörigen, Kooperationspartnern und Einweisern.

Auch in den nächsten Jahren wollen wir zum Wohle unserer Patienten unser Bestmöglichstes geben. Wir freuen uns darauf unsere Stärken, nämlich eine hohe medizinische Kompetenz, gekoppelt mit einer fachlich optimalen und fürsorglichen Pflegeversorgung weiterhin für Sie einzusetzen!

Die folgenden Seiten sollen Ihnen einen Einblick in das Behandlungsspektrum der Klinik Feldafing ermöglichen. Sollten Sie vertiefende Fragen haben, bitten wir Sie unsere Homepage im Internet zu besuchen. Unter www.klinik-feldafing.de erhalten Sie weiterführende Informationen und den Kontakt zu Ihrem jeweiligen Ansprechpartner.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und würden uns freuen wenn Ihnen der Qualitätsbericht 2006 einen kleinen Überblick über das Leistungsangebot der Klinik Feldafing vermitteln kann.

Stellvertretend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik Feldafing

Feldafing, September 2007

Regina Gräfin von Stillfried
Geschäftsführung

Stefan Huber
Verwaltungsleiter

Inhaltsverzeichnis

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	5
A-1 Allgemeine Kontaktdaten	5
A-2 Institutionskennzeichen.....	5
A-3 Standortnummer	5
A-4 Name und Art des Krankenhausträgers	5
A-5 Akademisches Lehrkrankenhaus	5
A-6 Organisationsstruktur.....	6
A-7 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	7
A-8 Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses.....	7
A-9 Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	7
A-10 Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses	8
A-11 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	9
A-12 Anzahl der Betten im Krankenhaus nach §108/109 SGB V.....	9
A-13 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten	9
B Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	10
B-1 Innere Medizin	10
B-1.1 Kontaktdaten	10
B-1.1 Abteilung	10
B-1.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit.....	10
B-1.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	11
B-1.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit.....	11
B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	11
B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD Innere Medizin	11
B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD Gastroenterologie.....	12
B-1.7 Prozeduren nach OPS Innere Medizin.....	12
B-1.7 Prozeduren nach OPS Gastroenterologie.....	13
B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	13
B-1.9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V	13
B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	13
B-1.11 Apparative Ausstattung	13
B-1.12 Personelle Ausstattung.....	14
B-1.12.1 Ärzte.....	14
B-1.12.2 Pflegepersonal	14
B-1.12.3 Spezielles therapeutisches Personal	14
B-2 Allgemeine Chirurgie-Orthopädie	15
B-2.1 Kontaktdaten	15
B-2.1 Abteilung	15
B-2.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit.....	15
B-2.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	15
B-2.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit.....	16
B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	16
B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD.....	16
B-2.7 Prozeduren nach OPS.....	16
B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	17
B-2.9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V (Geburtshilfe)	17
B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	17
B-2.11 Apparative Ausstattung	17
B-2.12 Personelle Ausstattung.....	17
C Qualitätssicherung	18
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 SGB V (BQS-Verfahren)	18
C-1.1 Im Krankenhaus erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate	18
C-1.2 Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem BQS-Verfahren	18

C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	18
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	18
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	18
C-5	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V..	18
C-6	Ergänzende Angaben bei Nicht-Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V	18
D	Qualitätsmanagement	19
D-1	Qualitätspolitik	19
D-2	Qualitätsziele	20
D-3	Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	20
D-4	Instrumente des Qualitätsmanagements.....	21
	D-4.1 Patientenbefragung	21
	D-4.2 Auswertung	23
	D-4.3 Mitarbeiterverbesserungsvorschläge.....	26
	D-4.4 Beschwerdemanagement.....	26
	D-4.5 Sozialdienst.....	26
	D-4.6 Hol- und Bringe- Dienst	26
D-5	Qualitätsmanagement-Projekte.....	26
D-6	Bewertung des Qualitätsmanagements.....	26
E	Weitergehende Informationen.....	27

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten

Name	Klinik Feldafing GmbH & Co. KG
Straße	Dr. Appelhans- Weg 6
PLZ/Ort	82340 Feldafing
Telefon	08157/280
Fax	08157/1659
Internet	www.klinik-feldafing.de
Email	info@klinik-feldafing.de

A-2 Institutionskennzeichen

Institutionskennzeichen	260 912 207
-------------------------	-------------

A-3 Standortnummer

Standort-Nr.	00
--------------	----

A-4 Name und Art des Krankenhasträgers

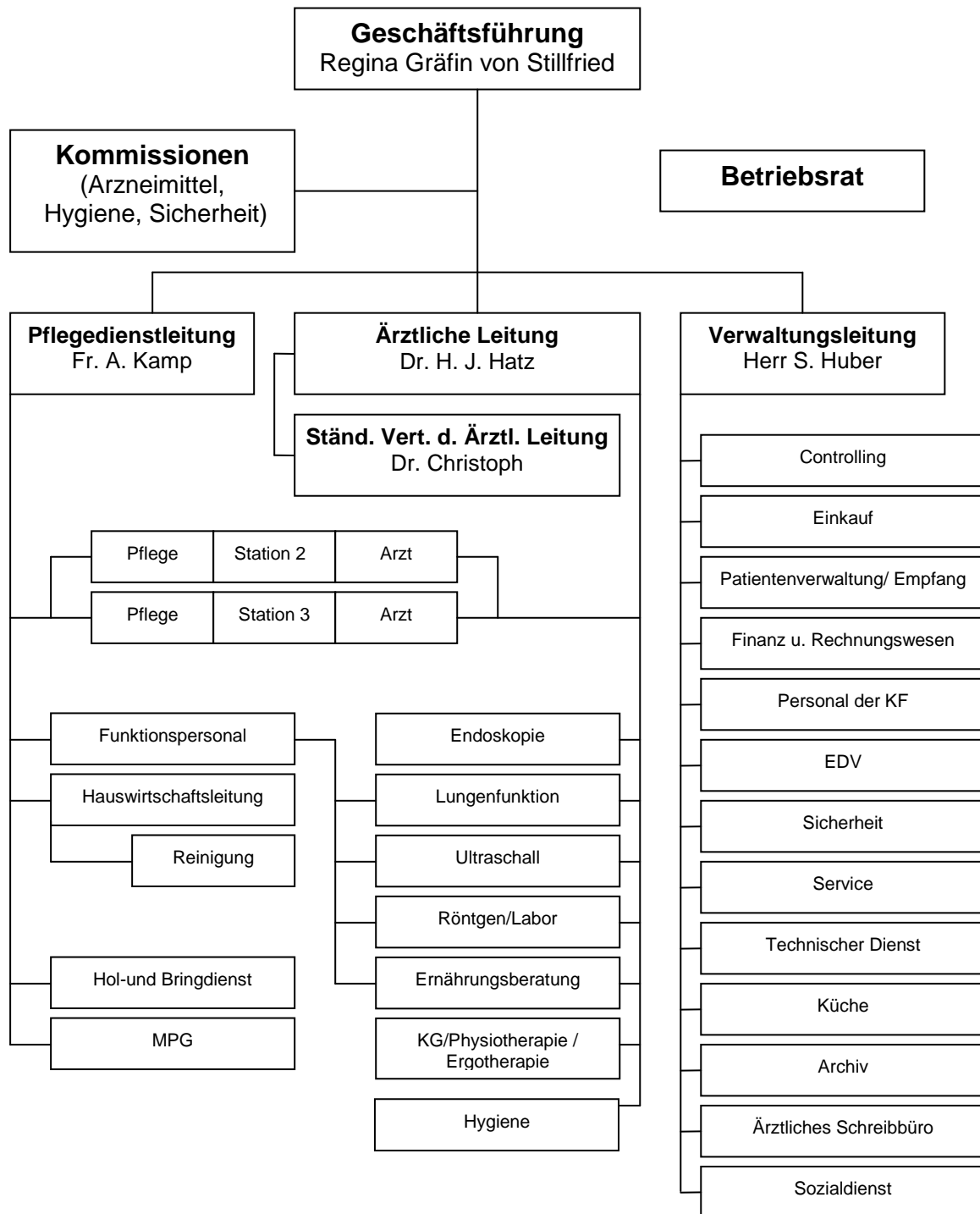
Krankenhasträger	Klinik Feldafing GmbH & Co. KG
Art	privat

A-5 Akademisches Lehrkrankenhaus

Die Klinik Feldafing ist kein akademisches Lehrkrankenhaus.



A-6 Organisationsstruktur



A-7 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Eine Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie besteht nicht.

A-8 Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses

Neben dem internistischen Schwerpunkt besitzt die Klinik Feldafing durch fachlich erfahrene Spezialisten auch die Zulassung zur Erbringung ergänzender Leistungen nach operativen Eingriffen wie z. B. post-operative Akutbehandlung und Frührehabilitation.

A-9 Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot
MP01	Akupressur
MP02	Akupunktur
MP04	Atemgymnastik
MP07	Beratung/Betreuung durch Sozialarbeiter
MP10	Bewegungsbad/ Wassergymnastik
MP11	Bewegungstherapie
MP12	Bobath-Therapie
MP13	Diabetiker-Schulung
MP14	Diät- und Ernährungsberatung
MP15	Entlassungsmanagement Diese Leistung befindet sich in der Entwicklung
MP16	Ergotherapie
MP18	Fußreflexzonenmassage
MP23	Kunsttherapie Wird im Rahmen der Ergotherapie angeboten
MP24	Lymphdrainage
MP25	Massage
MP26	Medizinische Fußpflege
MP31	Physikalische Therapie
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst
MP37	Schmerztherapie/-management
MP40	Spezielle Entspannungstherapie
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie Im Rahmen der Logopädie werden therapeutische Maßnahmen im Bereich der Sprech-/Sprach-/ Stimm- und Schlucktherapie individuell auf die Patienten abgestimmt.
MP45	Stomatherapie und -beratung Auf dem Weg zur Genesung bietet ein qualifiziertes und engagiertes Team von externen Stomatherapeuten dem Patienten eine spezielle Pflegefachberatung an. Diese trägt dazu bei, dass sich die pflegerische, therapeutische und psychosoziale Betreuung der Betroffenen verbessert.
MP46	Traditionelle chinesische Medizin
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik

	Unsere Ergotherapeuten wählen individuell auf den Patienten abgestimmte Hilfsmittel aus und erproben sie gemeinsam mit unseren Patienten.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen Die physikalische Therapie der Klinik Feldafing bietet diverse spezielle Thermotherapien, wie z. B. Fango, Infrarot, Cold Packs oder Crushed Ice an
MP49	Wirbelsäulengymnastik
MP51	Wundmanagement
MP52	Zusammenarbeit mit Kontakt zur Selbsthilfegruppen Die Klinik Feldafing leistet Vermittlungshilfe zu Selbsthilfegruppen, z. B. bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen und Stomaträgern

A-10 Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	Alle Räume Nichtraucher!
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/Terrasse	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	Teilweise sind diese Betten in der Klinik vorhanden und können auf Wunsch bereitgestellt werden
SA14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	
SA15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	Kann bei Bedarf bereitgestellt werden
SA16	Kühlschrank	Kann bei Bedarf bereitgestellt werden
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer	Wertgegenstände können an der Rezeption für Sie in Verwahrung genommen werden
SA20	Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenauswahl)	Unsere Diätassistentin wählt mit Ihnen zusammen individuelle Menüs für Sie aus
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (Mineralwasser)	Diesen Service bieten wir für unsere Privatpatienten an. Allen Patienten bieten wir Tee kostenlos an
SA24	Faxempfang für Patienten	
SA26	Friseursalon	Nach Terminvereinbarung besucht Sie unsere Friseurin auf Ihrem Zimmer
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Patienten	
SA32	Maniküre/Pediküre	Dieser Service kann nach Wunsch angeboten werden
SA33	Parkanlage	Die Klinik Feldafing zeichnet sich durch einen herrlichen, großen und sehr grünen Park aus, der zum Spaziergehen und Erholen einlädt
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	Ab 01.01.2008 soll die Klinik Feldafing rauchfrei werden
SA36	Schwimmbad	

SA38	Wäscheservice	Bei Bedarf bieten wir unseren Patienten diesen Service an
SA41	Dolmetscherdienst	Bei Bedarf
SA42	Seelsorge	Katholische und evangelische Pfarrer stehen unseren Patienten auf Wunsch zur Seite
SA00	Sonstiges	Eine aktuelle Tageszeitung liegt für unsere Patienten im Aufenthaltsraum aus und kann auch bestellt werden.

A-11 Forschung und Lehre des Krankenhauses

Die Klinik Feldafing ist kein Lehrkrankenhaus und führt deshalb nicht selbst Forschungen durch. Als fester Bestandteil eines medizinischen Netzwerkes arbeiten wir eng mit den Universitätskliniken München Großhadern, Rechts der Isar und dem deutschen Herzzentrum zusammen. Mit diesen Partnern erfolgt ein permanenter Know How-Transfer über neueste Entwicklungen und Standards. Sicherheit und Nutzen für Patienten sind damit exzellent gewährleistet.

A-12 Anzahl der Betten im Krankenhaus nach §108/109 SGB V

(Stichtag 31.12. des Berichtsjahres)

Anzahl Betten 80

A-13 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten

Vollstationäre Fallzahlen 1203

Teilstationäre Fallzahl 0

Ambulante Fallzahlen:
Fallzählweise 0



B Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-1 Innere Medizin

	Abteilungsleiter	Dr. Hatz
	Telefon	08157/28142
	Fax	08157/28141
	Email	hans.hatz@klinik-feldafing.de

B-1.1 Kontaktdaten

Fachabteilungsname	Innere Medizin
Straße	Dr. Appelhans- Weg 6
PLZ/Ort	82340 Feldafing

B-1.1 Abteilung

Gemischte Haupt- und Belegabteilung
Zur Abteilung Innere Medizin gehört die Unterabteilung Gastroenterologie.

B-1.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
VI03	Diagnostik und Therapie sonstiger Formen der Herzkrankheit
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten, wie z. B. Diabetes, Schilddrüsen. Blutzucker- und Fettstoffwechsel-Erkrankungen dürfen nicht unerkannt bleiben, weil sie zu dauerhaften und schwerwiegenden Schäden führen können. Eine differenzierte Analyse deckt die Krankheit auf und schafft die Grundlage für eine gezielte Behandlung und Vorbeugung, zu der auch eine individuelle Diätberatung gehört.
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darmtraktes
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen

	Die Klinik Feldafing hat als Fachkrankenhaus für Innere Medizin bereits seit 2004 einen rheumatologischen Schwerpunkt eingerichtet. Der ärztliche Leiter der Klinik ist Internist und Rheumatologe, der an renommierten Fachkliniken für Rheumatologie tätig war. Das Leistungs-Spektrum umfasst dabei die Behandlung der Krankheitsbilder, insbesondere des entzündlich-rheumatischen Formenkreises. 2006 wurde dieser Schwerpunkt in Form der rheumatologischen Komplexbehandlung ausgebaut. Damit steht unseren Patienten ein wissenschaftlich fundierter, medizinisch, therapeutisch und pflegerisch erprobter intensiver Behandlungsweg zur Verfügung.
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
VI20	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI22	Betreuung von Patienten vor und nach Transplantationen
VI25	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
VI26	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen
VI28	Spezialsprechstunde

B-1.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Das medizinisch-pflegerische Angebot der Abteilung Innere Medizin entspricht dem fachabteilungsübergreifenden Angebot, wie es in Punkt A-9 aufgelistet wurde.

B-1.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Das nicht-medizinische Angebot entspricht unserem fachabteilungsübergreifenden Angebot, wie es unter A-10 beschrieben wurde.

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Stationäre Fallzahl Innere Medizin	1071
Stationäre Fallzahl Gastroenterologie	17

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD Innere Medizin

Rang	ICD10 Ziffer	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	M06	102	Seronegative chronische Polyarthrit: Mehrere Lokalisationen
2	M62	101	Sonstige Muskelkrankheiten
3	I50	101	Herzschwäche (=Herzinsuffizienz)
4	H91	37	Sonstiger Hörverlust (z. B. Altersschwerhörigkeit, akuter Hörverlust)
5	K57	35	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
6	L40	31	Schuppenflechte (=Psoriasis)
7	C34	29	Lungenkrebs
8	M35	27	Sonstige Overlap-Syndrome
9	S32	26	Fraktur eines Lendenwirbels: Höhe nicht näher bezeichnet
10	M79	19	Fibromyalgie: Mehrere Lokalisationen

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD Gastroenterologie

Rang	ICD10 Ziffer	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	K57	35	Krankheit des Darmes mit sackförmigen Ausstülpungen der Darmwand
2	K21	16	Magenschließmuskelstörung mit Rückfluss von Magenflüssigkeit in die Speiseröhre (= Refluxkrankheit)
3	K29	14	Magen- oder Zwölffingerdarmentzündung
4	K63	14	Sonstige Darmkrankheiten (z. B. Darmdurchbruch, Darmpolypen)
5	K25	9	Magengeschwür
6	Z08		Nachuntersuchung nach Behandlung wegen Krebs
7	N13		Krankheit mit Harnverhalt oder Harnrücklauf in den Harnleiter
8	Z12		Spezielles Screening auf Neubildungen
9	R85		Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus Verdauungsorganen und Bauchhöhle
10	R19		Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen

Die Diagnosen der Ränge 6 – 10 wurden in einer absoluten Fallzahl < 5 erhoben und werden deshalb ohne Nennung der Fallzahl angegeben.

B-1.7 Prozeduren nach OPS Innere Medizin

Rang	OPS301 Ziffer	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	8-561	329	Funktionsorientierte physikalische Therapie
2	8-559	139	Fachübergreifende und andere Frührehabilitation
3	8-020	76	Therapeutische Einspritzung (=Injektion) in Organe und Gewebe
4	8-983	65	Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung
5	8-012	57	Applikation von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs
6	8-158	55	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
7	1-632	52	Spiegelung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarmes
8	8-800	21	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonze
9	1-710	17	Ganzkörperplethysmographie
10	8-547	16	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform

B-1.7 Prozeduren nach OPS Gastroenterologie

Rang	OPS301 Ziffer	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	1-632	53	Spiegelung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarmes
2	1-650	46	Dickdarmspiegelung
3	1-440	12	Entnahme einer Gewebeprobe des oberen Verdauungstrakts, der Gallengänge oder der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
4	1-444	8	Entnahme einer Gewebeprobe des unteren Verdauungstraktes (z. B. des Dickdarmes) bei einer Spiegelung
5	1-631	5	Diagnostische Ösophagogastroskopie
6	5-452		Entfernen oder Zerstören von erkranktem Gewebe des Dickdarmes

Die Prozedur des Rangs 6 wurde in einer absoluten Fallzahl < 5 erhoben und wurde deshalb ohne Nennung der Fallzahl angegeben.

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulante Betreuung zum Schwerpunkt Rheumatologie wird von Chefarzt Dr. Hatz, zum Schwerpunkt Endoskopie von Oberarzt Dr. Christoph und zum Schwerpunkt Physikalische und Rehabilitative Medizin von Oberarzt Dr. Harder angeboten.

B-1.9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Derzeit werden in der Klinik Feldafing keine ambulanten Operationen durchgeführt.

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Nicht vorhanden

B-1.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar
AA03	Belastungs-EKG/Ergometrie	LZ-EKG / LZ- Blutdruckmessung
AA05	Bodyplethysmographie	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Dieses Gerät wird konsiliarisch von den mit uns kooperierenden Fachärzten angeboten.
AA11	Elektromyographie (EMG)/Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit	Dieses Gerät wird konsiliarisch von den mit uns kooperierenden Fachärzten angeboten.
AA12	Endoskop	
AA20	Labor	Spezielle rheumatologische Untersuchungen, Untersuchungen der Schilddrüse und der Immunglobuline und weitere spezielle Untersuchungen werden im Labor fachmännisch durchgeführt. Nach neuesten technischen Standards sind die Laborgeräte direkt mit der EDV vernetzt.
AA27	Röntgengerät/	Die Klinik Feldafing verfügt über konventionelle

	Durchleuchtungsgerät	Röntgenverfahren, sowie über modernste Laborgeräte, an denen wir höchste technologische Standards bieten können.
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät	
AA31	Spirometrie/ Lungenfunktionsprüfung	mit Blutgasanalyse

B-1.12 Personelle Ausstattung

B-1.12.1 Ärzte

	Anzahl	Bemerkung
Ärzte insgesamt	9	In der Klinik Feldafing sind fachlich erfahrene Spezialisten tätig. Der ärztliche Leiter ist Internist und Rheumatologe, seine Kollegen sind überwiegend Internisten. Sie verfügen alle über langjährige Berufserfahrung und bleiben durch Weiterbildungen stets auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft.
Davon Fachärzte	3	Neben dem ärztlichen Leiter haben 2 weitere Kollegen die Facharztausbildung absolviert. Sie sind Internisten, spezialisiert auf gastroenterologische Erkrankungen bzw. einer ist zusätzlich Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin.
Belegärzte	2	Unsere Belegärzte sind ebenfalls Gastroenterologe und Internist und diagnostiziert und therapiert hauptsächlich ambulant. Im Zentrum der Diagnostik steht die Endoskopie. Bei Fällen, die eine längere Betreuung erfordern, können Betten der Klinik Feldafing belegt werden.

B-1.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Bemerkung
Pflegekräfte insgesamt	27	Im Pflegebereich bietet das ausschließlich examinierte Krankenpflegepersonal eine professionelle Betreuung

B-1.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl Mitarbeiter
SP04	Diätassistenten	1
SP15	Masseure/Medizinische Bademeister	3
SP21	Physio-, Ergotherapeuten und Krankengymnasten	7
SP25	Sozialarbeiter	1
SP00	Sonstiges medizinisch-technisches Personal	3

B-2 Allgemeine Chirurgie-Orthopädie

	Abteilungsleiter	Dr. Hatz
	Telefon	08157/28142
	Fax	08157/28141
	Email	Hans.Hatz@klinik-feldafing.de

B-2.1 Kontaktdaten

Fachabteilungsname	Allgemeine Chirurgie/Orthopädie
Straße	Dr. Appelhans- Weg 6
PLZ/Ort	82340 Feldafing

B-2.1 Abteilung

Hauptabteilung

B-2.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Im Fachbereich „Physikalisch- Rehabilitative Medizin“ bietet die Klinik Feldafing umfassende akut- und gleichzeitig rehabilitationsmedizinische stationäre Leistungen. Der mehrdimensionale und interdisziplinäre Ansatz umfasst z. B. Weiterbehandlungen nach einem operativen Eingriff am Bewegungsapparat oder abdominell- bzw. kardio-chirurgischen Eingriffen als auch konservative Behandlungen bei akut entzündlichen Rheumaerkrankungen und chronisch degenerativen Gelenk- sowie Wirbelsäulenkrankheiten. Weitere Leistungsfelder sind Durchblutungsstörungen, Thrombosen, Zustand nach Herzinfarkt und neurologische Krankheiten.

Durch die Kooperation mit der Gemeinschaftspraxis Orthopädische Chirurgie München (OCM) und der dazugehörigen Reha München Süd, die sich in den Räumen der Klinik Feldafing befindet, wird das Angebot der rehabilitativen Versorgung vervollständigt. Die OCM führt Operationen im Bereich der Knie-, Hüft-, Sprung-, Schulter- und Ellenbogengelenks- sowie Wirbelsäulenchirurgie durch. Das Konzept der Reha München Süd in Feldafing umfasst die stationäre orthopädische Rehabilitation bei muskuloskeletalen Erkrankungen. Insbesondere Arthrosen, bandscheibenbedingte Erkrankungen und andere degenerative Veränderungen, sowie der Zustand nach Operationen bei degenerativen Erkrankungen werden behandelt.

B-2.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Das medizinisch-pflegerische Leistungsangebot der Abteilung entspricht, bis auf eine Ergänzung, dem, wie es unter B-1.3 dargestellt wurde.

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Bezeichnung
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Wird im Rahmen der Frührehabilitation angeboten

B-2.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Die Klinik Feldafing bietet ein über alle Abteilungen übergreifendes Serviceangebot an. Dies wurde bereits unter A-10 dargestellt.

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Stationäre Fallzahl 115

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	M20	124	Erworbene (d. h. nicht angeborene) Verformung der Finger und Zehen
2	M23	100	Binnenschädigung des Kniegelenkes (v. a. Meniskusschäden)
3	S83	25	Ausrenken, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken oder Bändern des Kniegelenkes
5	M75	20	Läsionen der Rotatorenmanschette
5	M48	11	Spinalkanalstenose: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
6	M51	14	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden
7	M42	11	Osteochondrose der Wirbelsäule

B-2.7 Prozeduren nach OPS

Rang	OPS301 Ziffer	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	8-561	140	Funktionsorientierte physikalische Therapie
2	5-788	139	Operationen an den Mittelfußknochen oder den Zehengliedern
3	5-813	101	Wiederbefestigung oder Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenks mittels Gelenkspiegel (=Arthroskop)
4	8-158	57	Therapeutische perkutane Punktion des Gelenkes
5	5-812	29	Operation am Gelenkknorpel oder an den sichelförmigen Knorpelscheiben (=Menisken) mittels Gelenkspiegel (=Arthroskop)
6	8-158	55	Therapeutische perkutane Punktion des Gelenkes
7	8-917	16	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie.
8	5-809	16	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenks
9	5-808	11	Arthrodese: Fußwurzel und Mittelfuß
10	5-811	7	Arthroskopische Operation an der Synovialis

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten stehen im Schwerpunkt allgemeine Chirurgie nicht zur Verfügung.

B-2.9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V (Geburtshilfe)

Derzeit werden in der Klinik Feldafing keine ambulanten Operationen durchgeführt.

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-2.11 Apparative Ausstattung

Die apparative Ausstattung der Organisationseinheit Chirurgie/Orthopädie entspricht der Ausstattung der Einheit Innere Medizin, wie sie in B-1.11 dargestellt wurde.

B-2.12 Personelle Ausstattung

Auch die personelle Ausstattung dieser Organisationseinheit entspricht der der Fachabteilung Innere Medizin, wie sie in B-1.12 aufgelistet ist. Unsere Ärzte, unser Pflegepersonal und das gesamte therapeutische Personal kümmern sich fachgerecht um alle Patienten.

Die Dienste unseres Kooperationspartners, der OCM Reha München Süd, bieten wir konsiliarisch an. Ein kompetenter Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Herr Dr. med. Steffen Mayer- Schlagintweit, übernimmt als Chefarzt der Reha München Süd die zusätzliche Betreuung der orthopädisch chirurgischen Patienten und er begleitet die rehabilitationsdiagnostischen und ärztlich-therapeutischen Maßnahmen und Visiten, zusammen mit seinem Kollegen Dr. Gottfried Dietl, dem Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie.



C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 SGB V (BQS-Verfahren)

C-1.1 Im Krankenhaus erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate

Leistungen nach § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 SGB V (BQS-Verfahren) wurden nicht erbracht.

C-1.2 Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem BQS-Verfahren

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Die Klinik Feldafing hat bisher an keinen DMP Qualitätssicherungsmaßnahmen teilgenommen.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V

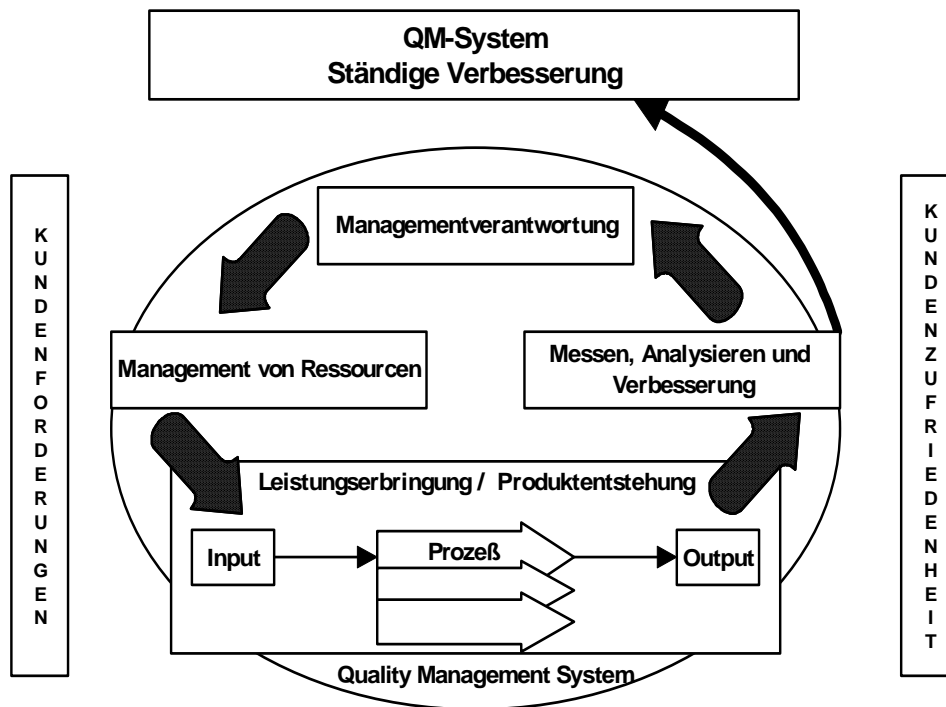
Leistungsbereich	Mindestmenge 2006	Erbrachte Menge 2006	Leistung wird im Krankenhaus erbracht
Lebertransplantation	20	0	Nein
Nierentransplantation	25	0	Nein
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	0	Nein
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	0	Nein
Stammzelltransplantation	25	0	Nein
Knie-TEP	50	0	Nein

C-6 Ergänzende Angaben bei Nicht-Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V

Die in der Tabelle C-5 genannten Leistungen werden in der Klinik Feldafing nicht erbracht.

D Qualitätsmanagement

D-1 Qualitätspolitik



Unsere Klinik ist bestrebt, dass sämtliche Leistungen mit größter Kompetenz zur Ausführung gebracht werden.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, haben wir unser Qualitätsmanagementsystem als Standard für unsere Prozesse eingeführt. Die Verantwortung für die Qualitätspolitik beginnt bei der obersten Führungsebene.

Alle Mitarbeiter führen qualitätsbeeinflussende Tätigkeiten aus und sind in das Qualitätsmanagementsystem integriert. Sie sind angehalten,

- Qualitätsprobleme bei der Leistungserbringung festzustellen
- unter Beachtung der Zuständigkeit Problemlösungen zu empfehlen, abzustimmen und ggf. festzulegen
- zu prüfen, ob Problemlösungen zur Ausführung gebracht wurden
- Maßnahmen zur Verhütung möglicher Verfahrensfehler unter Beachtung der Zuständigkeit zu empfehlen, zu veranlassen oder festzulegen und deren Durchführung zu verfolgen.

Die Geschäftsführung hat die Verantwortung dafür, dass das Qualitätsmanagementsystem eingeführt, beachtet und aktualisiert wird.

Die Klinikleitung

D-2 Qualitätsziele

- 1) Wir wollen wirtschaftlich arbeiten, unsere Ressourcen zielorientiert einsetzen und die Zukunft der Klinik sichern.
Das beinhaltet für uns klare Finanzplanungsprozeduren, ein wirksames Controllingssystem sowie Transparenz im Budget und in den Ausgaben.
- 2) Wir wollen unsere Patienten individuell, ganzheitlich und angemessen versorgen. Insbesondere der Einsatz von qualifiziertem Personal und dessen Fort- und Weiterbildung und eine positive Atmosphäre durch freundliches Entgegenkommen und Hilfsbereitschaft aller Mitarbeiter sollen zum Wohlbefinden unserer Patienten beitragen. Auch eine leitliniengerechte Diagnose und Therapie sowie klare patientenorientierte Tages- und Behandlungsstrukturen und Stationsabläufe gehören für uns dazu.
- 3) Wir wollen unsere Einweiser durch qualifizierte Behandlung/Weiterbehandlung überzeugen und mit ihnen kooperativ zusammenarbeiten.
Dazu gehören für uns die Möglichkeit der Sofortverlegung mit geringem administrativem Aufwand und die Einbeziehung des Einweisers in die Behandlungsstrategie.
- 4) Wir wollen eine konstruktive Zusammenarbeit mit Krankenkassen und Krankenversicherungen.
Das bedeutet für uns die transparente Darstellung der Organisations- und Behandlungsstruktur gegenüber den Krankenkassen und Krankenversicherungen, eine systematische Kontaktpflege in Richtung der Krankenkassen und Krankenversicherungen sowie kassenkonformes Verhalten und die Förderung von Pilotprojekten.
- 5) Wir wollen qualifizierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die sich mit ihrer Aufgabenstellung und dem Haus identifizieren und sich aktiv einbringen.
Wir achten auf eine geeignete Mitarbeiterauswahl nach Qualifikation und Persönlichkeitsprofil und auf die Bereitstellung von Fortbildungsmöglichkeiten. Wir fordern und fördern Offenheit, Toleranz und Vertrauen im Umgang miteinander.
Wir bieten eine ergebnisorientierte Ausschüttung sowie die Nutzung eines Poolsystems und führen individuelle Mitarbeitergespräche und Zielvereinbarungen durch.
- 6) Wir wollen Lieferanten, deren Kosten-Nutzen-Verhältnis stimmt, die zuverlässig sind und denen wir vertrauen können.
Dazu gehören die Angabe einer klaren Aufgabenstellung und eine faire Zusammenarbeit.
- 7) Wir wollen schlanke, reibungslose Abläufe mit definierten Zuständigkeiten.
Wir legen Aufgaben, Ziele, Kompetenzen und Verantwortung klar fest und unterstützen dies durch den Einsatz geeigneter Arbeits- und Hilfsmittel. Und wir verfolgen die Prozesse durch ein klares Kommunikations-, Informations- und Berichtswesen.

D-3 Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Der Aufbau und die Durchführung des Qualitätsmanagements in der Klinik Feldafing obliegt unserem Verwaltungsleiter, Herrn Huber. So wird das Qualitätsmanagement unmittelbar in die Krankenhausleitung eingebunden.

D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

D-4.1 Patientenbefragung

Um das Wohl unserer Patienten besser einschätzen zu können, bitten wir jeden Patienten vor Ablauf seines Aufenthaltes mittels des folgenden Fragebogens um seine Meinung.

**SEHR VEREHRTE PATIENTIN,
SEHR GEEHRTER PATIENT,**

Wir wollen in Zukunft noch besser auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse eingehen und bitten Sie, die Leistungen unserer Klinik zu bewerten, damit wir aus Ihrer Beurteilung neue Anregungen für Verbesserungen unserer Leistungsfähigkeit erhalten.

Bitte werfen Sie diesen Fragebogen in den am Empfang angebrachten Briefkasten.

Wir bedanken uns für Ihre Bemühungen.

Station: _____

KLINIK EINWEISUNG

Wer hat die Klinik Feldaufing empfohlen?

Hausarzt Freunde/Angehörige Weiterverlegung

UNTERBRINGUNG

Wie wurde Sie in der Klinik untergebracht?

Einzelzimmer Doppelzimmer Mehrbettzimmer

GESCHLECHT:

weiblich männlich

EMPFANG/AUFNAHME

Wurden Sie bei der Aufnahme freundlich empfangen?

Ja Nein

War man Ihnen bei der Erledigung der Formalitäten behilflich?

Wie bewerten Sie die Wartezeit bei der Aufnahme?

keine Wartezeit
kurze Wartezeit bis 10 Min.
lange Wartezeit über 10 Min.

ÄRZTLICHER DIENST

Wie bewerten Sie die ärztliche Versorgung und Betreuung einschließlich der ärztlichen Aufklärung?

sehr gut
gut
zufrieden stellend
verbesserungswürdig

Wie bewerten Sie die Visiten, Untersuchungen und ärztlichen Funktionsdienste?

gut geplant
kurze Wartezeit bis 10 Min.
lange Wartezeit über 10 Min.

PFLEGE-DIENST

Wie bewerten Sie die pflegerische Versorgung und Betreuung einschließlich der pflegerischen Aufklärung?

sehr gut
gut
zufrieden stellend
verbesserungswürdig

Wie bewerten Sie den pflegerischen Tagesablauf?

gut geplant
kurze Wartezeit bis 10 Min.
zu lange Wartezeiten über 10 Min.

KRANKENGYMNASTIK/MASSAGEN

Wie bewerten Sie die Betreuung und Behandlung durch die Krankengymnasten und Masseur?e?

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- verbesserungswürdig

PHYSIOTHERAPEUTISCHE THERAPIEPLANUNG

Wie bewerten Sie die Therapieplanung?

- gut geplant
- akzeptabel
- Überschneidungen mit anderen Therapien

SPEISENVERSORGUNG/DIÄTBETREUUNG/KÜCHE

Wie bewerten Sie die Beratung und Betreuung und unsere Diätassistentin?

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- verbesserungswürdig

SERVICE/SERVICELEISTUNGEN

Wie bewerten Sie die Serviceleistungen insgesamt und wurden Sie ausreichend vom Servicepersonal informiert?

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- verbesserungswürdig

BETREUUNG DURCH PSYCHOLOGEN

Wie bewerten Sie die psychologische Betreuung?

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- verbesserungswürdig

LOGOPÄDISCHE BETREUUNG

Wie bewerten Sie die logopädische Betreuung?

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- verbesserungswürdig

ERGOTHERAPIE

Wie bewerten Sie die Ergotherapie?

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- verbesserungswürdig

REINIGUNGS-DIENST

Wie beurteilen Sie Sauberkeit und Zimmerreinigung in unserer Klinik?

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- verbesserungswürdig

TERMIN- ÜBERSCHNEIDUNGEN

Hat es Überschneidungen in Terminplanung und/oder Abläufen gegeben?

- nein
- ja und zwar:
 - bei den pflegerischen und ärztlichen Tätigkeiten
 - bei den medizinischen Tätigkeiten und Essenszeiten
 - bei Visiten und Essenszeiten
 - bei Therapie und Essenszeiten
 - bei anderen (bitte unten kurz angeben)

Ich würde die Klinik Feldafing für eine stationäre Krankenhausbehandlung wieder auswählen

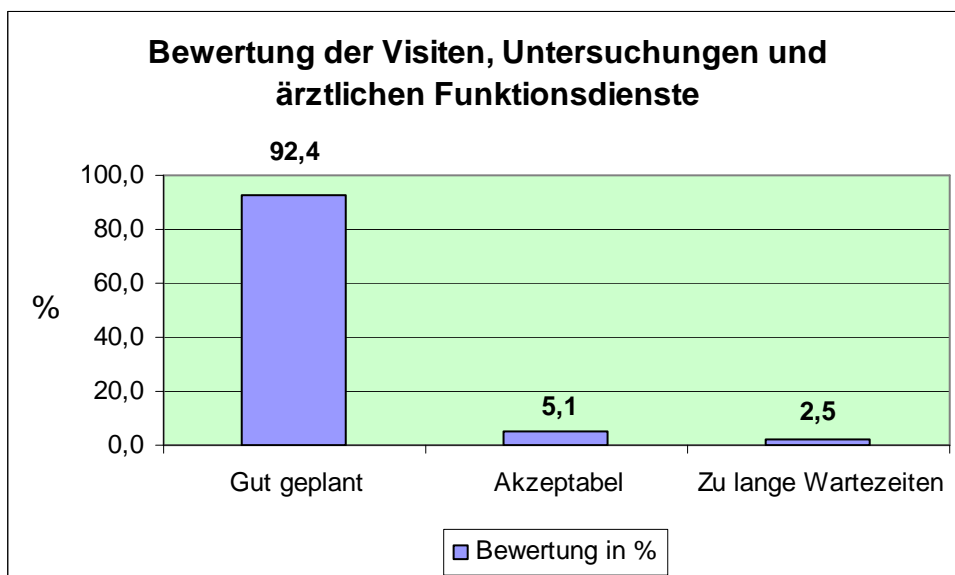
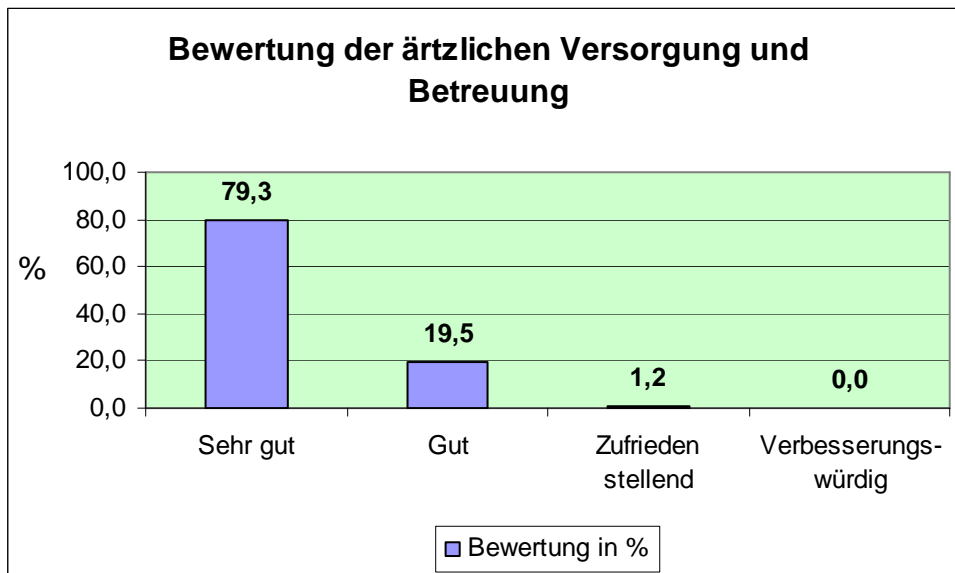
Ja **Nein**

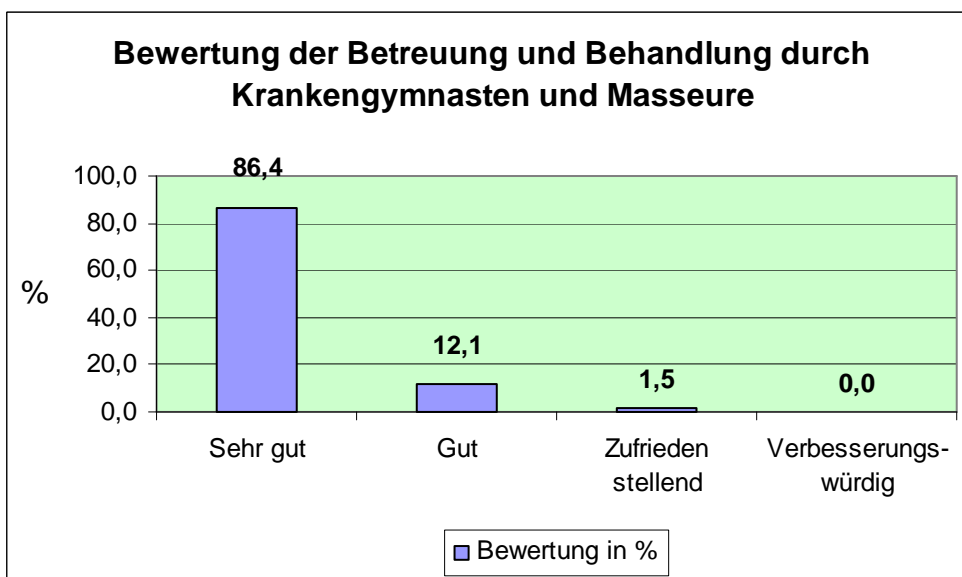
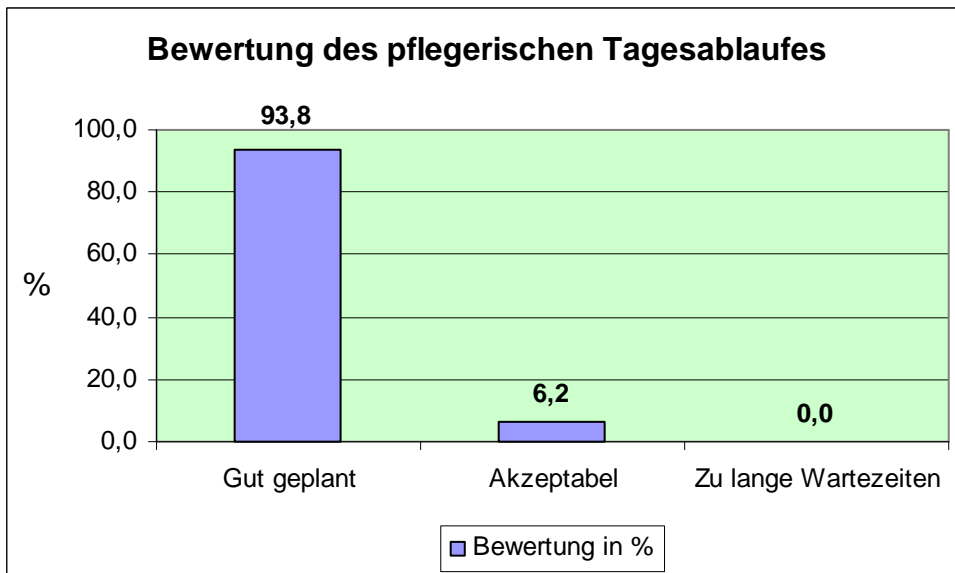
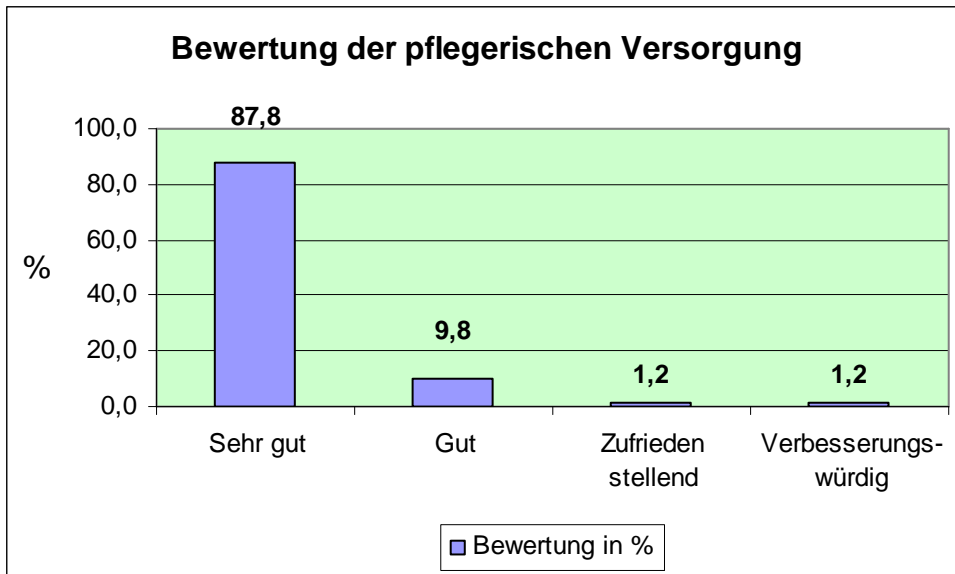
Ich kann die Klinik Feldafing weiter empfehlen

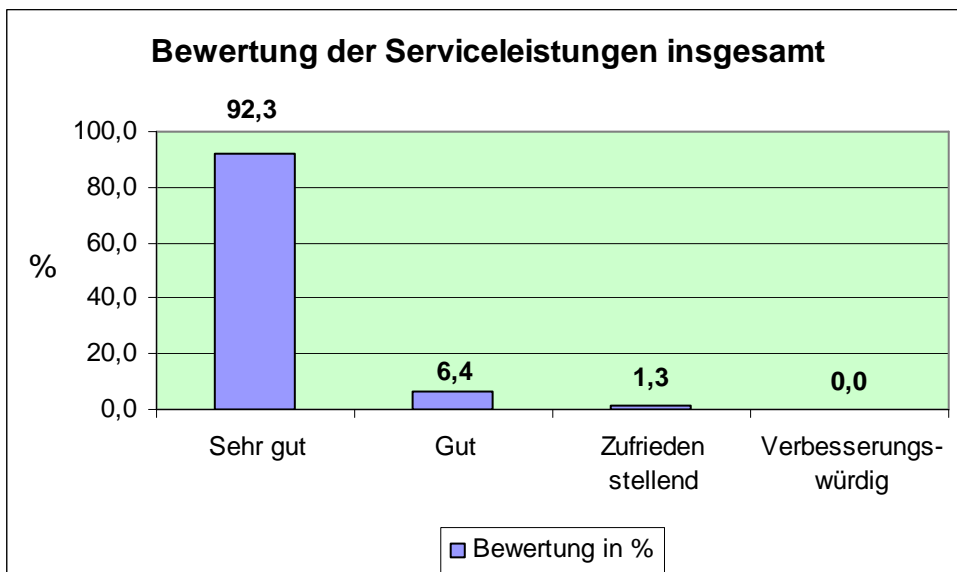
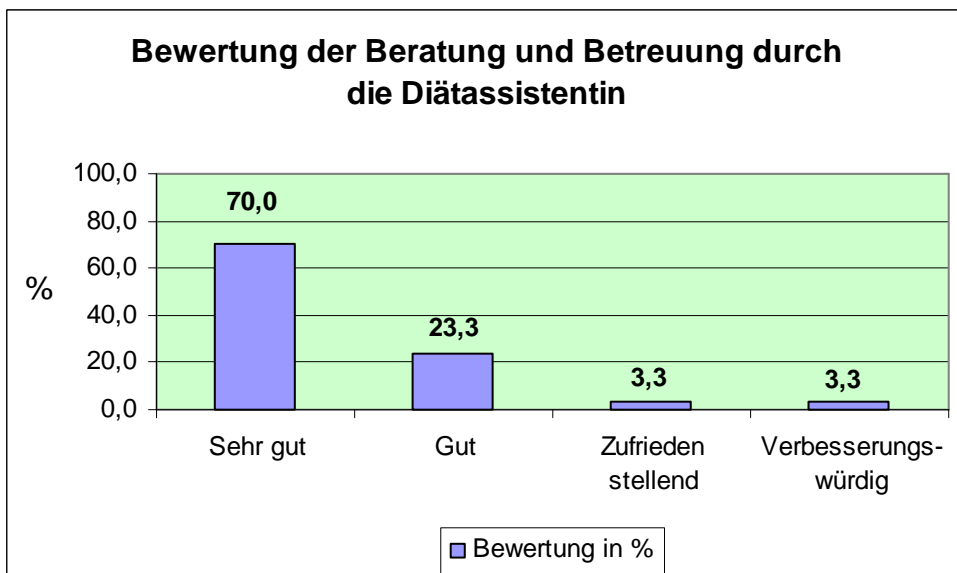
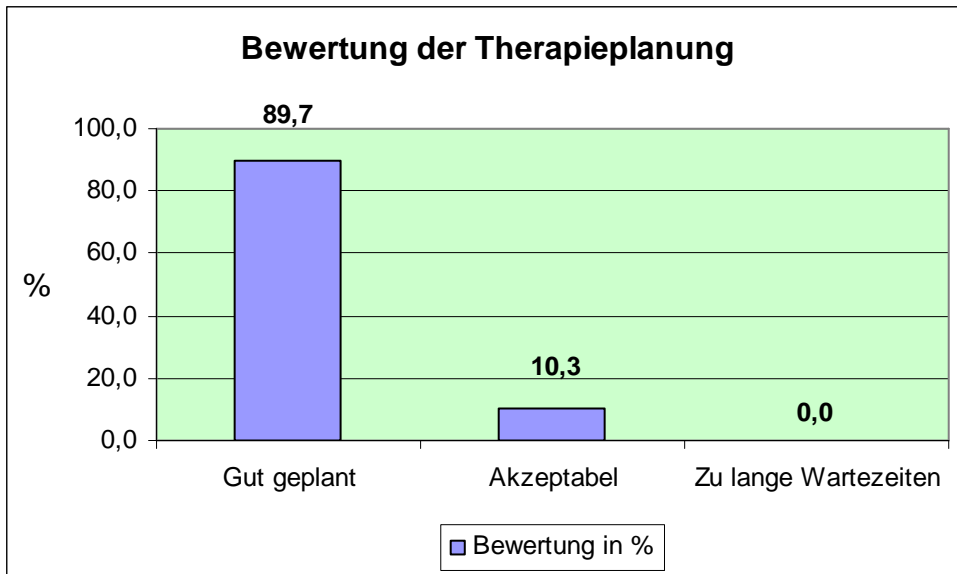
PERSÖNLICHE ANMERKUNGEN/VERBESSERUNGS-VORSCHLAG:

D-4.2 Auswertung

Die gewonnenen Daten werden in regelmäßigen Abständen ausgewertet und verglichen. Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die Auswertung einzelner, ausgewählter Punkte:







D-4.3 Mitarbeiterverbesserungsvorschläge

Die Integration der Ideen unserer Mitarbeiter ist uns sehr wichtig. Deshalb sind wir ständig darum bemüht, die guten Vorschläge unserer Mitarbeiter umzusetzen um unseren Arbeitsalltag effizient und Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

D-4.4 Beschwerdemanagement

In der Klinik Feldafing dient der aufgestellte Kummerkasten unzufriedenen Patienten als Sprachrohr. Ihre Kritikäußerungen oder Änderungswünsche werden direkt an den jeweiligen Fachbereichsleiter weitergegeben, der sich persönlich um Ihre Anliegen kümmert.

D-4.5 Sozialdienst

Der Auftrag erfolgt schriftlich durch den jeweils behandelnden Arzt. Der Sozialdienst erhält dabei eine kurze Information über die Diagnose des Patienten, das soziale Umfeld, eventuell schon eingeleitete Maßnahmen von Seiten der Angehörigen und den Wunsch der weiteren Vorgehensweise. Mit diesen Informationen tritt der Sozialdienst mit dem Patienten in Kontakt, verschafft sich selbst einen Eindruck und fragt die Wünsche des Patienten ab. Die Leistungen unseres Sozialdienstes umfassen das Gespräch mit dem Patienten, die Auswahl und Antragsstellung für eine AHB oder Reha- Klinik, die telefonische Kontaktaufnahme mit den Kliniken zur Terminabsprache, die Kontaktaufnahme mit den Kostenträgern zur Klärung der Kostenübernahme sowie persönliche oder telefonische Beratungsgespräche mit den Angehörigen sowie die Pflegestufenschnelleinstufung und der Kontakt zu ambulanten Pflegediensten.

Die Dienstzeiten des Sozialdienstes sind Montag und Freitag von 10.00-14.00 Uhr, Mittwoch von 14.00-18.00 Uhr und bei Bedarf.

D-4.6 Hol- und Bringe- Dienst

Der Hol- und Bringedienst ist ein Teil des Patientenservices der Klinik Feldafing und ist für folgende Aufgaben hauptsächlich zuständig:

- Patiententransport
- Wäschetransport
- Transport der medizinischen Sachgüter
- sonstige „Springer Aufgaben“

D-5 Qualitätsmanagement-Projekte

Derzeit werden in der Klinik Feldafing keine einmaligen, zeitlich begrenzten qualitätsorientierten Projekte durchgeführt.

D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements

Maßnahmen zur Bewertung von Qualität bzw. des Qualitätsmanagements werden vierteljährlich überprüft.

E Weitergehende Informationen

Geschäftsführung: Regina Gräfin von Stillfried

Ärztliche Leitung: Dr. Hans Hatz

Verwaltungsleitung: Stefan Huber

Pflegedienstleitung: Antonija Kamp

Verantwortlich für den Qualitätsbericht:

Hr. Stefan Huber

Verwaltungsleiter

Tel. 08157/28720

Fax: 08157/28721

Stefan.Huber@Klinik-Feldafing.de

Links:

www.klinik-feldafing.de

www.ocm-muenchen.de

So erreichen Sie uns:



Mit dem Flugzeug oder Bahn:

Flughafen München, S 8 bis Pasing oder S 1 bis Laim, umsteigen S 6 nach Tutzing, bis Bahnhof Feldafing, ca. 10 Gehminuten vom Bahnhof.

Taxi Riedl, Tel. 08157/1396

Mit dem Auto:

München - A95 Richtung Garmisch, Abfahrt Starnberg, weiter auf der B2 über Abfahrt Pöcking Nord nach Feldafing, oder entlang des Starnberger Sees über Possenhofen nach Feldafing.